

Protokoll 13.09.2023

Sitzungsleitung: Katharina Groß

Protokollführung: Oliver Puruckherr

Anwesende: Oliver Puruckherr (nachfolgend Oli P.), Moritz Drescher, Katharina Groß, Florian Ziller, Jette Sophie Lippert, Kevin Hoffmann, Hanna Stoffel, Nils Grünert, Johannes Kiening, Tigo Stolzenberger

Anwesende Assoziierte:

Gäste: Tammo Schmitt

Entschuldigte: Lea-Sophie Müller, Emely Nicht

Unentschuldigte:

ruhende Mandate: Lucas Ammann, Kim Miehe, Bastian Rottenau (siehe Postfach)

Sitzungsbeginn: 19:08

Sitzungsende: 20:38

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Austauschtreffen PASST?!-Programm
3. Deutschlandfunk Podcast
4. Abstimmung Entsendung Prüfungsausschuss
5. Entscheidung über FSRe PIG und PHIL
6. Finanzantrag ESE
7. Abstimmung-Mail für den Verteiler

1. Begrüßung

Die Sitzungsleitung begrüßt die Anwesenden. Mit 9 von 13 stimmberechtigten Mitgliedern ist der Fachschaftsrat beschlussfähig.

2. Autauschtreffen PASST?!-Programm

24.10.2023 13.00-14.30 Uhr im FOS

Wer kann/ möchte teilnehmen?

Katharina erklärt sich bereit zum Treffen zu gehen.

3. Deutschlandfunk Podcast

Kevin berichtet. Kevin hat vor ca. 1 Monat eine Anfrage an den Deutschlandfunk gesendet. Sie würden sehr gerne mit uns als Studierendenschaft eine Kooperation anfangen. Von unserer Seite wäre primär Werbung verlangt sowie ein Vorwort bezüglich unseres Fachschaftsrates. Dazu kommuniziert Kevin mit dem Institut. Dies ist aber schwierig, da die zuständigen Professor*innen aktuell verhindert sind. Die Antwortfrist wäre nächste Woche. Kevin befürwortet dieses Vorhaben, da das Programm unseren Studierenden sehr zugute kommen würde. Die Größenordnung beträgt ca. 250 Gäste. Wir wären die vorerst letzte Station. Der Podcast ist sehr gut besucht und er würde ein großes, wunderbares Event darstellen, das unser FSR auf die Beine stellen könnte.

Katharina befürwortet die Idee. Tickets wären kostenlos und für den PIG reserviert. Kevin erhält den Auftrag sich um die Kommunikation zu kümmern. Moritz fragt nach, wer von der Uni-Seite angeschrieben werden muss. Kevin erklärt, dass Frau Kneuer und Frau Barufke[?] die Ansprechpersonen wären. Zusammen mit Nelly Saibel fragt Kevin das ganze Institut an. Die Pressestelle der TU wäre die nächste Anlaufstelle, wenn dies nicht funktionieren würde. Moritz antwortet, dass Holzscheiter eine weitere potenzielle Ansprechperson wären. Nils hinterfragt, ob wir das Institut überhaupt brauchen. Wenn das Institut nicht rechtzeitig antwortet, ist das prinzipiell nicht unser Problem. Kevin stimmt dem zu. Er gibt ihnen eine generöse Möglichkeit, trägt ihnen aber nicht ihre Arbeit hinterher. Nils erkundigt sich, wie lange Kevin sich schon mit dem Institut für Politikwissenschaft auseinandersetzt. Kevin antwortet, dass die Situation recht jung ist, allerdings Zeitdruck besteht.

Katharina stellt einen GO-Antrag auf erneute Beschlussfähigkeit.

Der FSR PIG ist mit 10 von 13 Mitgliedern beschlussfähig.

4. Abstimmung Entsendung Prüfungsausschuss

Katharina leitet das Thema ein. Sie erzählt von der Entsendung von Frau Röhrich und Herrn Hoffmann. Die Entsendung wäre wichtig, für eine schnelle Entschlussmöglichkeit des Prüfungsamtes

Die Entsendung von Frau Röhrich wird einstimmig angenommen.

Die Entsendung von Herrn Hoffmann wird einstimmig angenommen.

5. Abstimmung-Mail für den Verteiler

Lieber FSR PIG,

anbei sende ich euch den Flyer und einen kurzen Infotext, mit dem ich euch bitten würde, die Konferenz über strukturelle Dominanz, welche nächste Woche von der Professur für praktische Philosophie ausgerichtet wird, zu bewerben. Vor allem für Studis der Politikwissenschaften, könnte diese interessant sein.

Am 18./19. September findet die Konferenz zu "structural domination" von der Professur für praktische Philosophie an der TU Dresden statt.

Beide Konferenztage werden mit öffentlichen Abendvorträgen beschlossen.

Am 18. September um 18.00 Uhr hält Prof Philip Pettit (Princeton/ANU) einen Vortrag mit dem Titel „Structural and Agential Domination“. Philip Pettit hat die Debatte um Neo-Republikanische Theorien von Freiheit als Nicht-Beherrschung maßgeblich begründet und mitgeprägt, er forscht außerdem zu Fragen der Staatstheorie, des kollektiven Handelns, der Moralphilosophie u.v.

Am 19. September wird der öffentliche Abendvortrag von Prof. Rainer Forst bestritten, der um 16.45 Uhr zum Thema „The Noumenal-Structural Power of Trust: A Critique of Ideologies of the Invisible“ sprechen wird. Forst ist Leibniz Preisträger und bekanntester Vertreter der dritten Generation der „Frankfurter Schule“. Er forscht zu Fragen von Gerechtigkeit, Vertrauen und Normativität und ist Direktor des Forschungszentrums „Normative Ordnungen“.

Anna aus dem Phil bittet um Verteilung über unseren Mailverteiler

Die Versendung der Mail wird einstimmig beschlossen.

6.Finanzantrag ESE

Antragsteller:in: Tammo Schmidt

genaue Summe: 1315 €

Antragstext inkl. Relevanzbegründung:

Der FSR PHIL & der FSR PIG planen im Wintersemester 2023 eine Erstsemestereinführungswoche durchzuführen. Dies wird zusammen vollzogen, da der neue Studiengang beide Parteien betrifft. Jeder FSR übernimmt die Hälfte der Kosten der gesamten Woche. Der FSR PHIL legt vorerst die Kosten aus.

Kostenaufschlüsselung / Kalkulation:

Helfer*innenfest 300,00 € halbiert: 150,00 €

Bowlingabend 260,00 € halbiert: 130,00 €

Stadtrundgänge 330,00 € halbiert: 165,00 €

Kneipentour 150,00 € halbiert: 75,00 €

Stundenplanbrunch 600,00 € halbiert: 300,00 €

Filmabend 350,00 € halbiert: 175,00 €

Spieleabend 350,00 € halbiert: 175,00 €

Buttons 120,00 € halbiert: 60,00 €

Campustour 250,00 € halbiert 125,00 €

ESE-Gesamt: 2.710,00 €

Halbiert (Kosten PIG): 1.355,00 €

grober Diskussionsverlauf:

Änderungsanträge inkl. Name:

Der Finanzantrag wird einstimmig angenommen.

7. Entscheidung über FSRe PIG und PHIL

5 Minuten für jeden, um es nochmal zu lesen.

Lieber FSR PIG,

(Disclaimer: Aufgrund mangelnder Zeit wenig gegengelesen, deshalb verzeiht ggf. RS-Fehler)

Auf der gemeinsamen Sitzung der FSRe PIG und Phil am 28.08.2023 haben wir über die Zuordnung des GKS in die Fachschaftsräte gesprochen. Dazu habe ich noch einige Anmerkungen, die mir teils aus dem StuRa mitgegeben wurde.

Der wichtigste Punkt zuerst: Sämtliche Abstimmungen müssen von euch noch einmal durchgeführt werden, da wir auf der gemeinsamen Sitzung Fehler gemacht haben.

Welche das u.a. waren, möchte ich euch zur Transparenz aufschlüsseln:

Die gemeinsame Sitzung ist kein offizielles Organ der Fachschaftsräte PIG und Phil. Darüber lässt sich bei einigen Entscheidungen, potenziell hinwegsehen, aber soweit ich weiß, sehen externe Menschen das bei Entscheidungen zur Fachschaftenzuteilung als schwierig an.

Das Protokoll der gemeinsamen Sitzung enthält keine Anwesenheitsliste. Es ist nicht direkt ersichtlich, wer dort abgestimmt hat und wer zum Zeitpunkt der jeweiligen Abstimmung noch anwesend war.

In den einzelnen Protokollen wurden die Abstimmungsergebnisse der gemeinsamen Sitzung kopiert. Bei der 2. Abstimmung (Der Zuteilung der Medienforschung) steht im gemeinsamen Protokoll etwas von „Abstimmung“, beim Phil allerdings „Stimmungsbild“.

Der Phil war meiner Erinnerung nach bei der 2. Abstimmung nicht mehr beschlussfähig. Da wir – wenn wir im Rahmen der gemeinsamen Sitzung bleiben würden und Punkt 1 ignorieren – 2 parallele Abstimmungen der beiden FSRe durchführen müssten, wäre der Phil hier nicht legitimiert.

Sollte die Abstimmung, wirklich eine solche gewesen sein (wie es im gemeinsamen Protokoll steht), so steht im Protokoll des Phils, dass 12 Menschen abgestimmt haben, während aber weniger gewählte Mitglieder anwesend waren.

Die erste Abstimmung (Zuteilung des GKS) war keine Abstimmung, sondern ein Stimmungsbild. Auch wird wie gesagt in einigen Protokollen die zweite Abstimmung als Stimmungsbild wiedergegeben. Wir können allerdings keinen Beschluss per Stimmungsbild fassen.

Richtig wären 2 separate Abstimmungen beider FSRe (womit wir mit Punkt 4 in Konflikt geraten würden. Deshalb Neubefassung.)

Das Resultat der zweiten Abstimmung/Stimmungsbild (Zuteilung der Medienforschung) ist falsch. Mit dem Abstimmungsergebnis

6 Ja Stimmen

1 Nein Stimme

5 Enthaltungen

Ist keine Mehrheit für den Beschluss gegeben, wie es in der GO des StuRas steht. Mindestens die FSO des Phils hat dazu keine Regel (zumindest habe ich und andere keine gefunden). Die Konsequenz, die daraus gezogen wird, ist somit falsch.

An der Stelle möchte ich daraufhin weisen, dass mir der Punkt auch erst wesentlich nach der Sitzung bekannt wurde.

Der Sitzungstermin war von Seiten beider FSRe nicht öffentlich angekündigt. Zwar fand sie im regulären Turnus des FSR PIGs statt, allerdings an einem abgeänderten Ort. Da kein Protokoll einer vorherigen Sitzung mit Ankündigung auf der Website einsehbar ist, können wir hier nicht von einer öffentlich angekündigten Sitzung sprechen.

Gravierender ist das ganze sogar noch für den Phil, da dieser nicht einmal regulären Sitzung gehabt hätte.

Konsequenz:

Nun ist nicht jeder dieser Fehler ein Weltuntergang, aber alle gemeinsam sind doch fatal, v.a. wenn dieses Protokoll über die Fachschaftszugehörigkeit von weiter über 2.000 Studierenden entscheidet. Daher sollten beide Anträge erneut zur Abstimmung gestellt werden. Sowohl einmal beim Phil (Mittwoch geschehen), als auch noch einmal beim PIG. Die beschlossenen Anträge werden dann von den FSRen ins StuRa Plenum eingebracht, je nachdem wer welche beschlossen hat.

Um euch die Arbeit zu erleichtern, leite ich euch den Beschlusstext, für beide Anträge weiter. Ihr findet sie im Anhang.

Im zweiten Anhang habe ich euch den Protokollauschnitt der FSR Phil Sitzung am Mittwoch zum Thema eingefügt.

Noch kurz ein paar persönliche Anmerkungen: Es tut mir wirklich sehr leid, dass diese Anmerkungen erst so spät kommen. Ich habe teilweise erst am Mittwoch von Dingen erfahren und hatte gehofft euch diese Mail bis Freitag schreiben zu können, damit ihr sie zeitnah habt. Leider habe ich, dass nicht geschafft. Ich arbeite gerade hart an der Überlastungsgrenze – wie

viele im Phil und PIG sicher auch. Die Koordination der 25 ESEn und die Kommunikation mit den einzelnen FSREN, die StuRa-ESE, das Tagesgeschäft in der StuRa ÖA, das Problem mit den Burschenschaften, meine SHK-Stelle, meine Honorarstelle und der Wunsch ein Privatleben zu haben sind grad sehr viel Arbeit. In der letzten Woche habe ich ca. 25-30 Stunden im StuRa gearbeitet. Da ging diese Mail leider etwas unter. Das bitte ich zu entschuldigen.

Auch die genannten Fehler sind nicht alle mir aufgefallen, sondern anderen Leuten, die ich gebeten habe gemäß unseren Protokollen einen Antrag zu entwerfen. Natürlich ist es ärgerlich, dass es diese Fehler gibt, meine lange Auflistung soll keinesfalls Mitglieder des FSR PIGs, des FSR Phils oder andere engagierte Menschen angreifen. Im Moment arbeiten wir alle unglaublich viel ehrenamtlich. Fehler passieren, v.a. in den sehr bürokratischen Institutionen, die es in der HoPo gibt.

Ich wünsche euch dennoch eine produktive Debatte und bis bald

Max Trotte

Vorgeschlagene Zuordnungen/ Anträge auf Zuordnung:

Antrag 01: Zuteilung des B.A. GKS

Antrag auf folgende Zuordnung:

FSR PIG

Alle bisherigen BA und MA-Studiengänge, die im FSR PIG sind. Zusätzlich werden ihm alle Studierenden des BAs GKS zugeordnet, die im ersten Hauptfach Soziologie und Politikwissenschaft studieren.

FSR Phil

Alle bisherigen BA und MA-Studiengänge, die im FSR Phil sind. Zusätzlich werden ihm alle Studierenden des BAs GKS zugeordnet, die im ersten Hauptfach Philosophie, Medienforschung, katholische Theologie, evangelische Theologie, Geschichte und Kunstgeschichte studieren.

Der FSR PIG stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Antrag 02: Verschiebung der Medienforschung in den FSR PIG

Zuordnung des BAs Medienforschung und des MAs Angewandte Medienforschung, sowie aller Studierenden des BAs GKS, die im 1. Hauptfach Medienforschung studieren, zukünftig dem FSR PIG.

Der FSR PIG stimmen dem Antrag mit 8 Fürstimmen/ 2 Enthaltungen/ 0 Gegenstimmen zu.

Diskussion:

Oli P. und Tammo berichten von der Abstimmung. Der Phil hat gegen die Zuordnung von MeFo zum FSR PIG gestimmt.

Moritz fragt nach dem weiteren Vorgehen. Tigo wird in der morgigen Sitzung unsere Position vertreten und einen Antrag einreichen. Die Argumente die für die Zuschreibung zum FSR PIG zählen werden besprochen.

Es herrscht noch immer große Zustimmung bezüglich der Zuordnung der MeFo zum FSR PIG. Ebenso herrscht Unverständnis bezüglich der Entscheidung des FSR PHIL. Die Diskussion bleibt einheitlich hinter der Entscheidung MeFo dem PIG zuzuordnen.

Was können wir zukünftig besser machen?

Eine generelle Undurchsichtigkeit der Nachricht wird angesprochen. Ebenso wird vorgeschlagen, eine gemeinsame Sitzungsordnung anzulegen, damit solche Fälle weniger anfallen.

Moritz schlägt vor, dass Max den Prozess nochmal im FSR PIG erklärt und das Vorgehen transparent zu erklären.

Hanna betont die Fragwürdigkeit und die aus demokratischer Perspektive problematischen Vorgänge. Es scheint auch um das Interesse einer Person aus dem FSR Phil zu gehen.

Moritz betont, dass diese Prozesse in einer gemeinsamen Sitzung aufgearbeitet werden sollten. Darüber hinaus sollen für gemeinsame Sitzungen Möglichkeiten geschaffen werden, um hier rechtssicher abzustimmen oder lediglich Stimmungsbilder zu

Hanna betont die Problematik des Themas und die persönliche Betroffenheit eines Mitglieds des FSR Phil.

Katharina schlägt vor zwei Wochen zu warten und dann eine gemeinsame Sitzung mit dem FSR Phil abzuhalten und die Thematik zu klären.

Nächste Sitzung: 25.09.2023

Sitzungsleitung: Oliver Puruckherr

Protokollführung: Moritz Drescher

Sitzungsabmeldungen: Katharina Groß, Florian Ziller

Abkürzungsverzeichnis

'Ja-Stimmen'/'Nein-Stimmen'/'Enthaltungen' - Notation der Abstimmungsergebnisse

AG - Arbeitsgemeinschaft

FakRat - Fakultätsrat

FSK - Fachstudienkommission

FSO - Fachschaftsordnung

FSR - Fachschaftsrat

IB - Internationale Beziehungen

IfK - Institut für Kommunikationswissenschaft

IfS - Institut für Soziologie

IR - Institutsrat

KoWi - Kommunikationswissenschaft

KVV - Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

MeFo/MePra - Medienforschung/Medienpraxis

MuWi - Musikwissenschaft

PoWi - Politikwissenschaft

StuRa - Studierendenrat

VV - Verfahrensvorschlag